

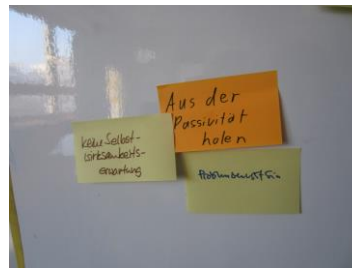
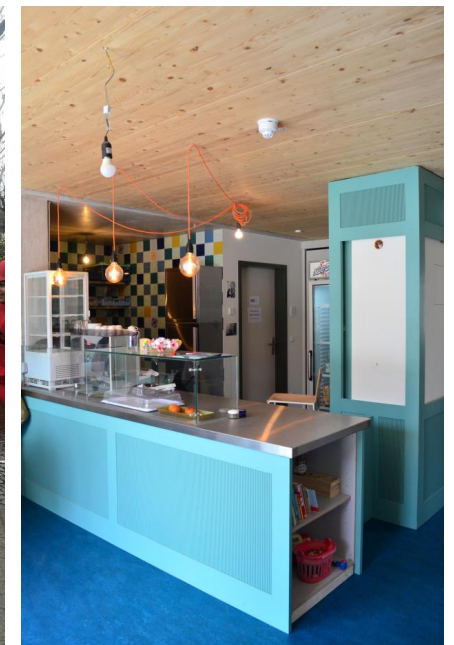
Dr. Patricia Hänel
p.haenel@geko-berlin.de

Stadtteilgesundheitszentren als neue Versorgungsform ...

(nicht nur, aber besonders)

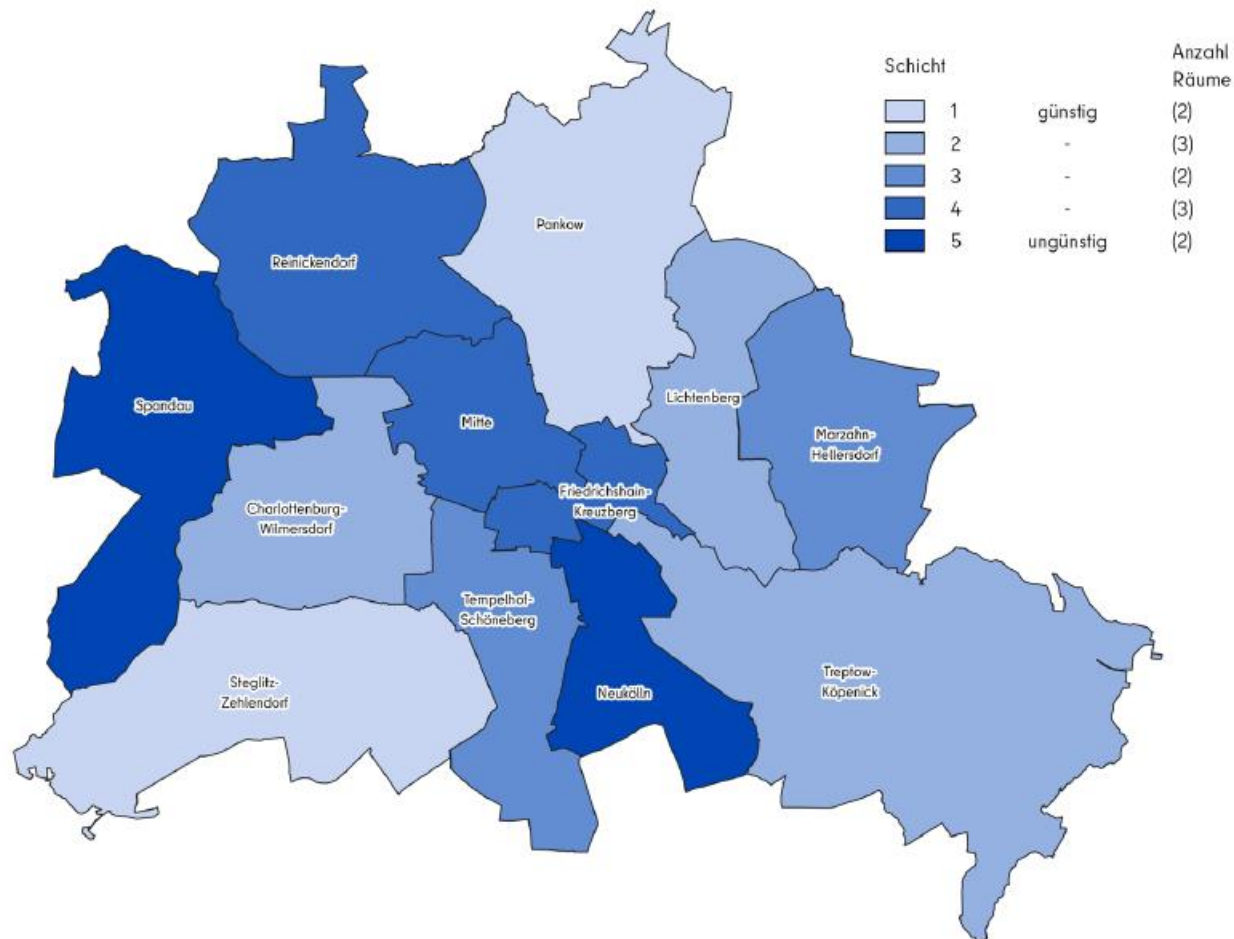
... in sozial herausgeforderten Regionen

Geko
Stadtteil-Gesundheits-Zentrum
Neukölln



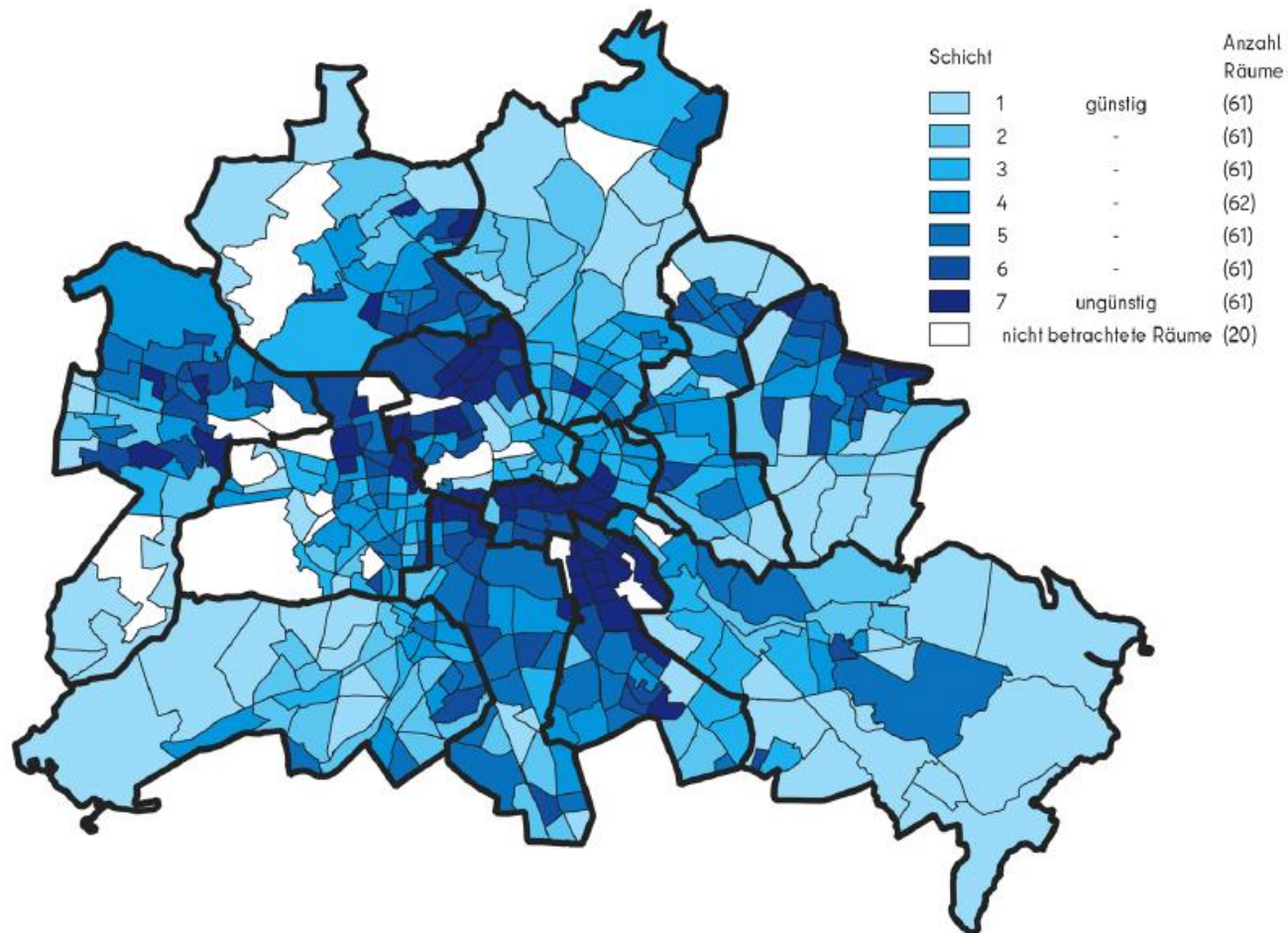
Soziale Lage nach Regionen in Berlin

Abbildung 3.3.2: Subindex II - soziale Lage 2022 Berlin - Ebene Bezirke (Karte)



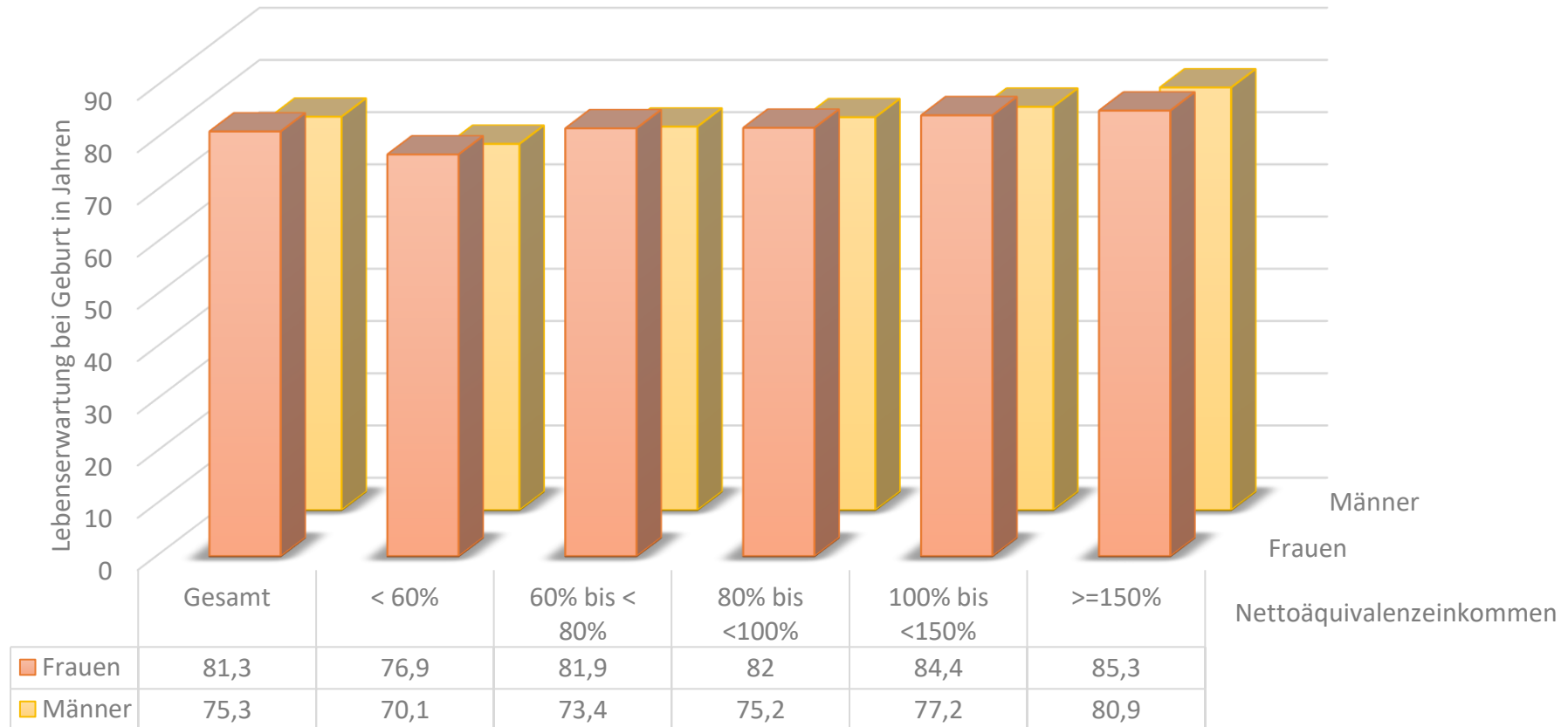
Kleinräumige Betrachtung

Abbildung 3.3.3: Subindex II - soziale Lage 2022 Berlin - Ebene Planungsräume (Karte)



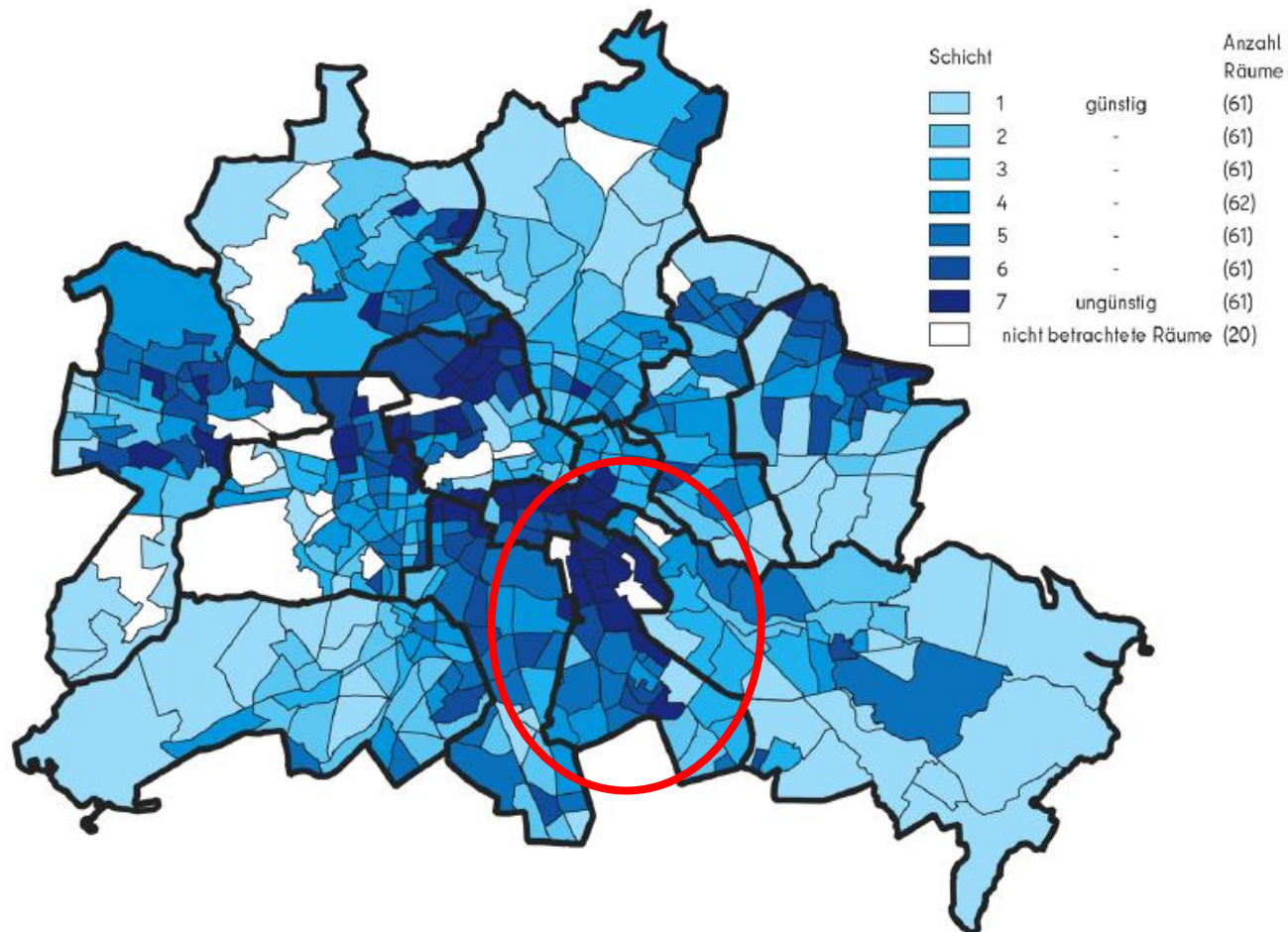
Warum ist das wichtig?

Lebenserwartung hängt mit Sozialstatus zusammen

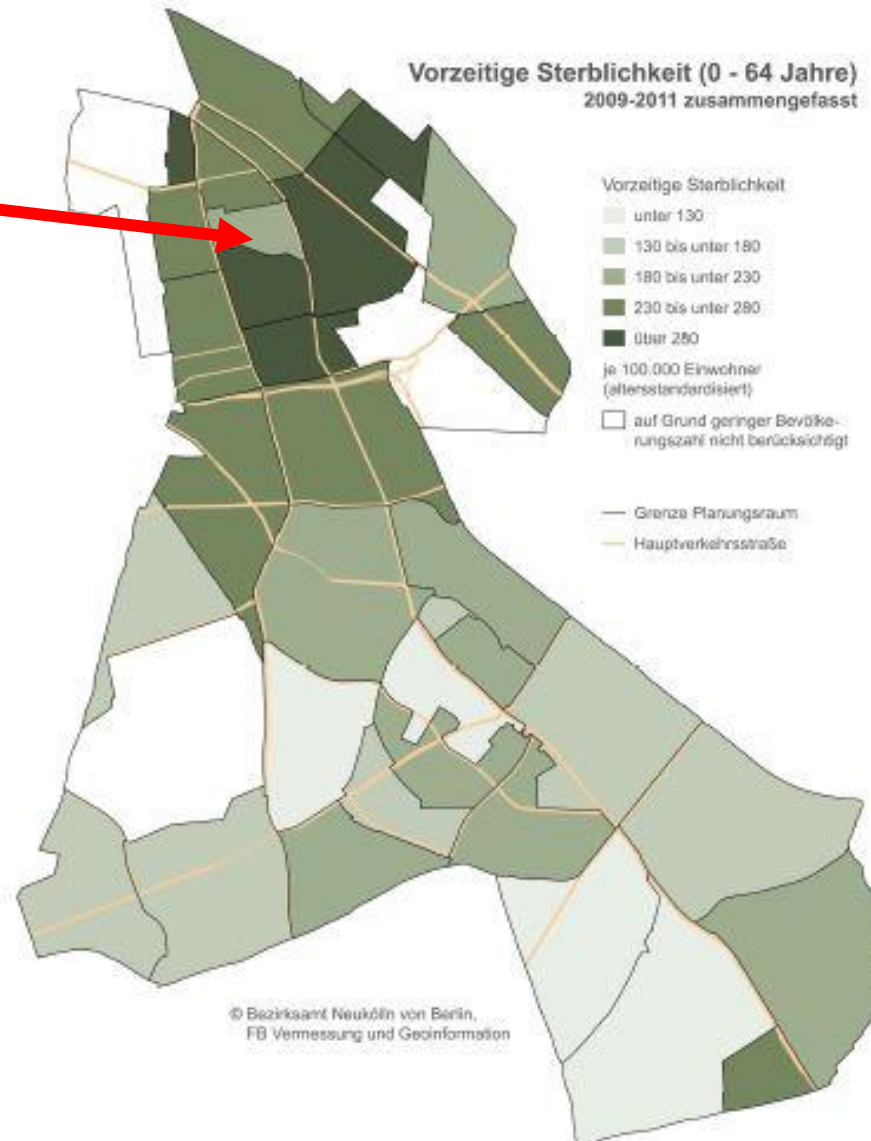


Soziale Lage nach Regionen in Berlin

Abbildung 3.3.3: Subindex II - soziale Lage 2022 Berlin - Ebene Planungsräume (Karte)



Vorzeitige Sterblichkeit in Neukölln



Sozialraum- und Bedarfsanalyse



Soziodemografische Struktur

- unterdurchschnittlicher **Bildungsstand**
- hohe **Erwerbslosigkeit** (10 - 13%) und Anteil **prekär Beschäftigter**
- hohe Quote **Existenzsicherungsleistungen** (30% - 40%)
- überdurchschnittliche **Kinder- und Altersarmut**
- **einfache Wohnlagen** (Zustand der Gebäude, Bebauungsdichte, Grünflächen)
- **steigende Mieten**, niedrige pro-Kopf-Wohnfläche

(Quelle: BA Neukölln 2017: Neuköllner Gesundheits- und Sozialbericht 2016)

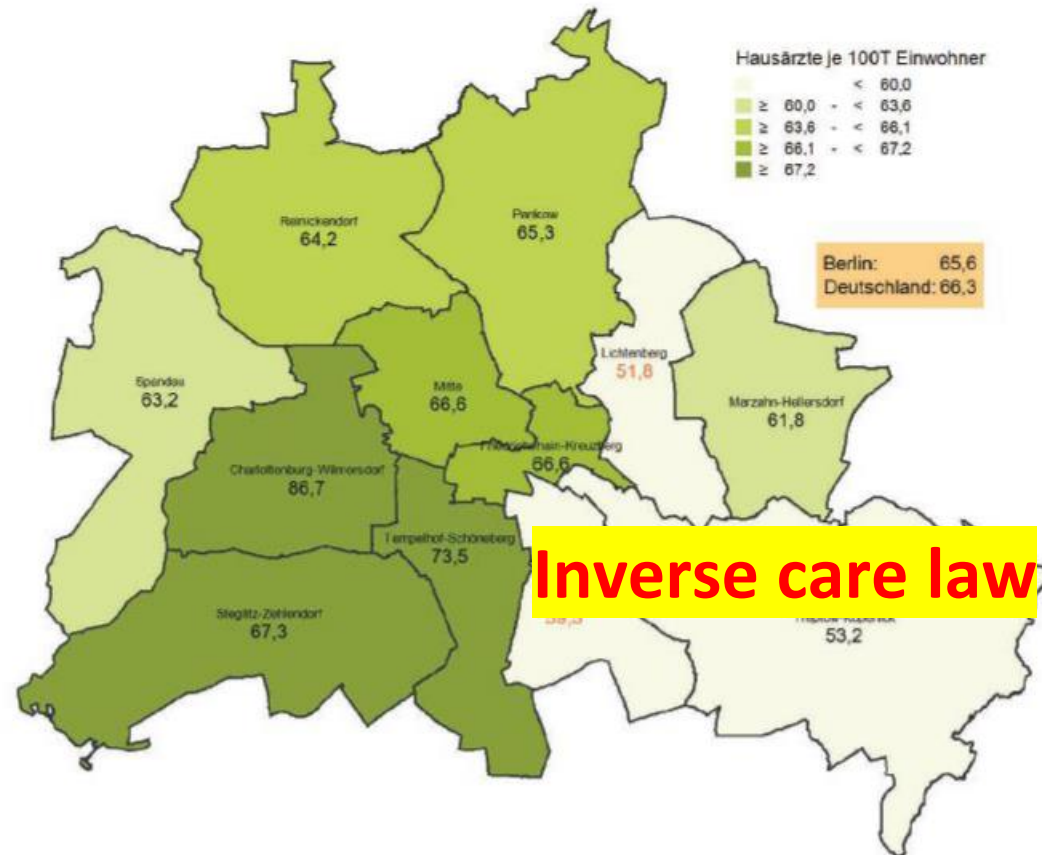
- Bezirk mit der zweithöchsten **vorzeitigen Sterblichkeit**
- erhöhte Rate an Sucht- und **psychischen Erkrankungen**
- höchste **Säuglingssterblichkeitsrate** in ganz Berlin
- **Unterversorgung** mit Allgemein- und Kinderärzt*innen, Gynäkologen und Psychotherapie
- **Zugangsbarrieren zum Gesundheitssystem:** Sprache, Diskriminierungserfahrungen, Kenntnis des Systems,..

(Quellen: ebd.; BA Neukölln 2017: Einschulungsuntersuchungen in Neukölln 2015; Albrecht/Brenck/Ochmann 2017: Ambulante ärztliche Versorgung in den Berliner Bezirken Lichtenberg und Neukölln.)

Gesundheit + Versorgungsstruktur

Berlin: Heterogene Versorgungslage

Anzahl Hausärzte je 100.000 Einwohner nach Bezirken (2016)



Quelle:

IGES auf Basis von Daten der KV Berlin (Arztzahlen per 01.07.2016)

Ansätze des Gesundheitskollektiv Berlin



- Berücksichtigung der sozialen Determinanten von Gesundheit in der Gesundheitsversorgung und -förderung
- Interprofessionelle Herangehensweise
- Niedrigschwelligkeit Diskriminierungssensibilität
- Förderung von Handlungsfähigkeit, Partizipation und Selbstorganisation
 - Selbstwirksamkeit als gesundheitsförderliches Moment

Lösung: Ein Stadtteilgesundheitszentrum



Geko- Stadtteilgesundheitszentrum

Ärztlich-psychotherapeutische Versorgung

Verwaltung

Beratung

Inreach

Outreach/Stadtteilarbeit

Allgemeinmed.
Praxis

Koordination

Sozialberatung

Café-Praxis

Mobile
Gesundheitsberatung

Kindermed. Praxis

Finanzen

Psycholog. Beratung
für Erwachsene

Gruppenraum für
Initiativen

Sport/Bewegung i.
Kiez

Psychotherapie
Kinder/Jugendliche

Forschung &
Evaluation

Psychologische
Beratung für Kinder

Community
Organizing

Case Management
/ Pflegeberatung

Gesundheitsfördernde Aktivitäten

ÖA / Politik

Eigene Betriebe,
rechtlich getrennt

Gemeinnütziger Verein

Gemeinwesenarbeit/Outreach



Gesundheitsberatung im Kiez



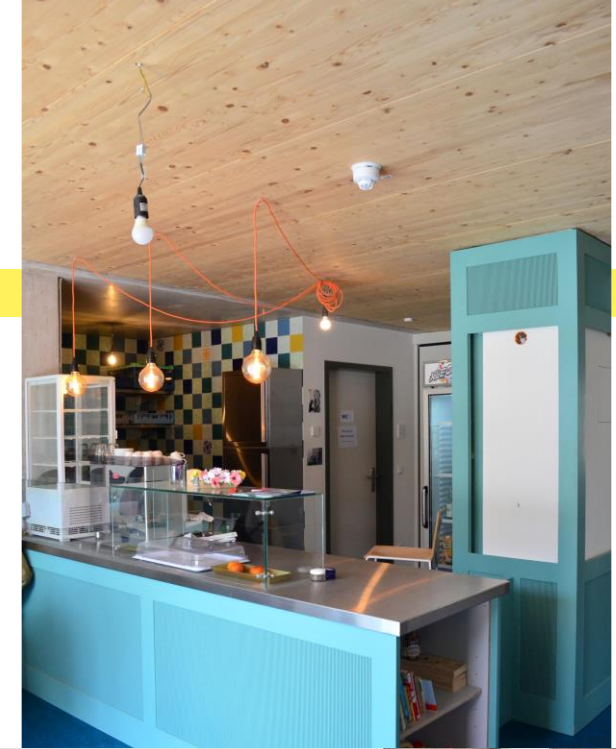
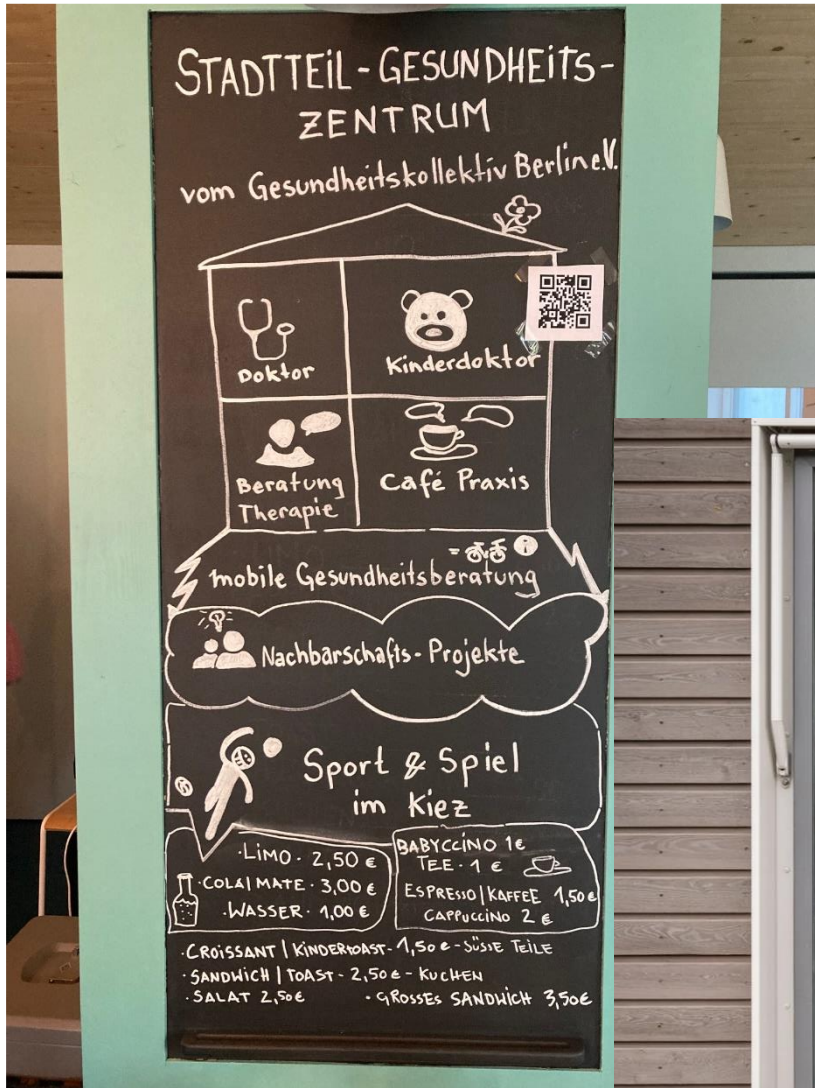
Tandem Sport und Beratung



Community Organizing



Die Café-Praxis / Inreach



Beratung



Primärmedizinische Versorgung



Allgemeinmedizinische Praxis

 **Stadtteilpraxis
Neukölln**

Kindermedizinische Praxis

**Berghafen-
praxis**

**Psychotherapie für Kinder und
Jugendliche**

Erstattung über Kinder- und
Jugendhilfe-Gesetz (KJHG)

- direkte Überweisungen / Terminvergabe z.B. an Beratungen
- Bedarfe, die in Praxen rückgemeldet werden, fließen in Angebote und Stadtteilarbeit ein
- Multiprofessionelle Fallbesprechungen

Niedrigschwelligkeit



- Zugangsweg medizinische Versorgung
- Direkte und persönliche Weiterleitung (Lotsenfunktion, alles unter einem Dach)
- Abbau struktureller Hürden:
 - Alpha – Siegel (Informierung und Öffentlichkeitsarbeit in einfacher Sprache, Sensibilisierungsschulungen)
 - Mehrsprachlichkeit
 - Sensibilisiertes und geschultes Team
- Café als niedrigschwelliger Eingangsbereich
- Peer-to-Peer
- Aufsuchende Angebote und Gesundheitsförderung im Setting
- Gute Vernetzung in lokale Strukturen und Einbindung von Anwohner:innen
- Kontinuität und Vertrauensaufbau

Fallbeispiel 1



- Alleinerziehende Mutter, berufstätig, 40h/Woche
- 13jähriger Sohn, Schulverweigerung, Mobbing
- Der Jugendliche fällt beim Bewegungsangebot auf
 - Freitagnachmittag Kinderpraxis: Suizidgedanken
 - Gespräch Kinderärztin, Suizidpakt, Termin bei der Jugendtherapeutin
 - Wegen Überlastungssymptomatik ebenfalls psych. Beratung der Mutter
 - Einbezug Sozialarbeiterin: Rehaantrag
 - Aufnahme Mutter in die allgemeinmed. Praxis (noch nie Check-Up, v.a. depressive Symptomatik, v.a. Stoffwechselproblematik)

Heute:

- Junge in der Kinder-/Jugendpraxis, Schulwechsel
- Mutter in Allgemeinmed., Reha Mutter/Kind, Unterhaltproblematik in Verhandlung,
- Beratung ca. 1x/Q., Absprachen in multiprof. Fallbesprechung



Fallbeispiel 2



- Frau aus Gambia, alleinerziehend mit 2 Kindern
- In Kinderarztpraxis vorstellig mit Kind mit Autismus, bisher kein Pflegegrad, kein Schwerbehindertenausweis wegen des Gefühls der Stigmatisierung
- Überleitung zu Case-Managerin:
 - Vertrauensaufbau
 - Identifikation der bestehenden Ressourcen und Versorgungslücken
 - Nach und nach Ermutigung zur Inanspruchnahme von Leistungen/Unterstützung außerhalb des Zentrums
- **Heute:** PG, Fahrdienst, Einzelfallhilfe, selbstständige Inanspruchnahme von Beratungsangeboten wie z.B. Pflegestützpunkt, Vater reaktiviert, der teilweise Betreuung übernimmt, Mutter hat Ausbildung begonnen

Nächste Schritte



- **Finanzierungsmodelle für teambasierte Versorgung** schaffen (nicht bestimmten Spezialfällen vorbehalten)
- **Inreach und Outreach** in die Regelversorgung
- **Kooperation/Patientenzuweisung mit Heil- / Hilfsmittelerbringern / Pflege** unter bestimmten Bedingungen ermöglichen
- **Nicht-ärztliche Leitung** von Zentren ermöglichen
- größere **professionelle Autonomie** für nicht-ärztliche Berufsgruppen

Geko

Stadtteil-Gesundheits-Zentrum
Neukölln

[im Zentrum](#)

[Kontakt](#)

[über uns](#)



Geko - Euer Stadtteil- Gesundheits-Zentrum in Neukölln
